

Rudolf-Engelhorn-Preis für Schülerinnen und Schüler der Musikschule Butzbach

Nach einem internen Durchlauf des Rudolf-Engelhorn-Preises im letzten Jahr, findet dieser nun in der Altersgruppe der 12 bis 17jährigen öffentlich am Samstag den 31. Oktober in der Wendelinskapelle statt, veranstaltet von der Musikschule Butzbach.

Aber was genau hat es mit dem Preis auf sich? Rudolf Engelhorn war sowohl Klavierschüler der Musikschule als auch jahrelang ehrenamtlich tätiges Vorstandsmitglied. Im Frühjahr ist er 94jährig verstorben, hat aber noch zu seinen Lebzeiten diesen Preis ins Leben gerufen und auch für dessen Finanzierung für weitere zehn Jahre gesorgt.

Der Preis richtet sich an Schülerinnen und Schüler der Musikschule und erfordert den Vortrag von ein oder mehreren solistischen Beiträgen, welche bei Bedarf natürlich korrepetiert werden. Dies aufgeteilt in zwei Altersgruppen, wobei die Altersgruppe bis 11 Jahre weiterhin intern durchgeführt wird.

Für die öffentliche Durchführung des Preises haben sich drei KlavierschülerInnen der Musikschule angemeldet. So sind zu hören Werke von Johann Sebastian Bach, Modest Mussorgsky, Joseph Haydn, Felix Mendelssohn-Bartholdy und Leopold Mozart. Während der Prüfungen kann gerne zugehört werden, jedoch nur unmittelbar vor Beginn der jeweiligen Prüfung die Kapelle betreten werden. Die Türen werden zu diesem Zweck von der Jury geöffnet. Die Uhrzeiten hängen an den Türen der Wendelinskapelle aus, die erste Prüfung findet um 11.05 Uhr statt.

Nach der Juryberatung um 12.20 Uhr findet um 12.45 Uhr die Preisverleihung statt, auch diese ist öffentlich. Die Jury besteht aus der Leitungsebene der Musikschule Butzbach sowie einem Vorstandsmitglied.

Weitere Informationen über die Angebote der Musikschule findet man unter www.musikschule-butzbach.de.